Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 12 699
Kleine Anfrage

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Oliver Höfinghoff (PIRATEN)

vom 30. September 2013 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Oktober 2013) und **Antwort**

Sammelabschiebungen im September 2013

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Kam es im Monat September 2013 zu Sammelabschiebungen? Wenn ja zu wie vielen und wie viele Personen wurden jeweils in welche Länder abgeschoben?

Zu 1.: Im September 2013 hat eine Sammelabschiebung stattgefunden, bei der 29 Personen nach Serbien und 20 Personen nach Bosnien abgeschoben wurden.

2. Wie viele Personen aus welchen Unterkünften wurden jeweils abgeschoben?

Zu 2.: Zum Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner der Not- und Sammelunterkünfte werden die Adressen der Einrichtungen nicht veröffentlicht. Die Angaben zu den Standorten beschränken sich daher auf die Nennung des jeweiligen Ortsteils/Bezirks.

Die Betroffenen waren vor ihrer Abschiebung in Unterkünften an folgenden Standorten untergebracht:

11 Personen	Friedrichsfelde/ Lichtenberg
12 Personen	Kreuzberg/ Friedrichshain-Kreuzberg
3 Personen	Wittenau/ Reinickendorf
7 Personen	Hakenfelde/ Spandau
5 Personen	Marienfelde/ Tempelhof-Schöneberg
5 Personen	Westend/ Charlottenburg-Wilmersdorf
3 Personen	Grünau/ Treptow-Köpenick
3 Personen	Moabit/ Mitte

3. Befanden sich unter den Abgeschobenen auch minderjährige Personen? Wenn ja, wie viele?

Zu 3.:Unter den Abgeschobenen befanden sich 25 minderjährige Personen.

4. Wurden im Zuge der genannten Abschiebungen Familien getrennt? Wenn ja, wie viele?

Zu 4.: Im Rahmen der Sammelabschiebung am 26.09.2013 hat es eine Familientrennung gegeben, bei der eine volljährige Person aufgrund einer spontan vorgetragenen Erkrankung von dem Rest der Familie getrennt wurde. Diese Person ist zwischenzeitlich freiwillig ausgereist.

5. Welche Stellen/Behörden des Landes Berlin bzw. im Auftrag des Landes Berlin waren an den o. g. Sammelabschiebungen beteiligt?

Zu 5.: An der Sammelabschiebung am 26.09.2013 waren die Berliner Polizei und die Bundespolizei beteiligt.

Berlin, den 24. November 2013

Frank Henkel
Senator für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Dez. 2013)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.